

LICHTOBJEKTE

8. KL, ZWISCHENARBEIT, EINE DOPPELSTUNDE

Kleine Zwischenarbeit, kurz vor Weihnachten, die sich ergeben hat, um vorhandene Acrylglasstäben und ein paar Sperrholzbrettchen sinnvoll zu verwerten.

Im Standfuß, aus Sperrholz verleimt, wird eine ultrahelle Leuchtdiode sowie eine 9V-Blockbatterie und ein passender Widerstand untergebracht. Aus den Acrylstäben werden mit dem Heißluftgerät Formen frei gebogen, die Kanten mattiert und das Kunststoffteil mit einem Tropfen UHU allplast direkt über der Leuchtdiode befestigt. Statt gebogener Stäbe konnten auch Plattenrest geformt, gesägt, gefräst und/oder gebohrt werden. In diesem Fall leuchteten dann nur die Ränder bzw. die gefrästen Linien. Einige Schülerinnen haben

noch eine Ein/Aus-Schalter eingesetzt. Wenn der Widerstand entsprechend größer als notwendig gewählt wird, kann das Lichtobjekt deutlich länger leuchten. Besser wäre ein Steckernetzteil.

